

Fragebogen zur Bibliotheksbenutzung

Der vorliegende Fragebogen dient nicht nur Ihrer persönlichen Leistungskontrolle, sondern gibt uns die Möglichkeit, unser Informationsangebot zu verbessern. Fast alle Fragen lassen sich auf der Grundlage der Veranstaltung „Bibliothekseinführung Philosophie“ vom 07.11.2005 beantworten.

Studiengang (z. B. Magister Haupt- bzw. Nebenfach, EKG, INF etc.)

Studiensemester

- Ich habe an der Bibliothekseinführung am 7.11.2005 teilgenommen.
- Ich habe an der Bibliothekseinführung am 24.10.2005 teilgenommen.
- Ich habe an einer anderen Bibliothekseinführung teilgenommen.
- Ich habe bisher an keiner Bibliothekseinführung teilgenommen.

1. Bestand der UBA. Welche der folgenden Aussagen ist/sind richtig?

- Alle Bücher und Zeitschriften, die ich während des Studiums im Fach Philosophie benötige, stehen im Bereich „70 Philosophie“ (Teilbibliothek Geisteswissenschaften) bzw. im Bereich „170 Lehrbuchsammlung“ (Zentralbibliothek) oder im Magazin („01“).
- Keines der Bücher, die in den Regalen der Teilbibliotheken bzw. in der Zentralbibliothek stehen (der sog. Präsenzbestand), darf ausgeliehen werden, mit Ausnahme der Wochenend- bzw. Abendausleihe (bis 10 Uhr am nächsten Werktag).
- In fast allen Bereichen der Bibliothek sind Dokumente zu finden, die mit Philosophie zu tun haben. Ob ein Buch für mich interessant und relevant ist, lässt sich nicht allein aus der Signatur oder dem Standort klären.
- Die Semesterapparate enthalten wichtige ausgewählte Lehrbücher zu einzelnen Veranstaltungen. Sie sind in der Zentralbibliothek zu finden.

2. Recherche im Katalog. Die Suche nach dem Schlagwort „Philosophie“ im OPAC liefert

- ausschließlich Dokumente, bei denen das Wort „Philosophie“ im Titel vorkommt
- ausschließlich Dokumente, bei denen das Wort „Philosophie“ im Titel oder Untertitel vorkommt
- ausschließlich Dokumente, die mit Philosophie zu tun haben.
- ausschließlich Dokumente, in deren Signatur „CA“- „CI“ vorkommt, die also nach der Regensburger Verbundklassifikation der Philosophie zugeordnet wurden.

3. Recherche im Katalog. Was stimmt?

- Mit dem OPAC kann ich herausfinden, ob ein Buch gerade ausgeliehen ist oder nicht.
- Ich muss den Titel eines Buches immer ganz exakt eingeben, damit es von der Suchmaschine des OPAC erkannt wird, z. B. „Der Mensch vor der Frage nach dem Sinn“.
- Wenn ich ein bestimmtes Buch suche, sehe ich erst einmal im Regal beim entsprechenden Sachgebiet nach. Das geht viel schneller als die umständliche Recherche mit dem OPAC.
- Eine „Trunkierung“ der Suchbegriffe ist möglich mit „*“ für Zeichenketten oder „?“ für Einzelzeichen, z. B. „bewußtsei*“ findet „Bewußtsein“, „Bewusstseins“, „Bewußtseinsinhalte“ ... oder „bergm?ier“ findet „Bergmaier“ und „Bergmeier“.

4. Ausleihe und Mahnung. Welche Behauptungen sind falsch?

- Wenn ich mal vergessen sollte, ein Buch rechtzeitig zurückzugeben, muss ich eine Gebühr von 0,20 EUR pro Tag und Medium entrichten.
- Wenn ich ein Buch aus dem Magazin bestelle, sollte es am nächsten Tag zur Abholung bereit stehen, und zwar für 6 Werktage. Nach 4 Wochen muss ich das Buch zurückgeben.
- Mit meinem Bibliotheksausweis kann ein Übeltäter mir großen Schaden zufügen, indem er Bücher auf meinen Namen ausleiht und nicht zurückgibt.
- Bei Frau Schmelzle (Information, TG) kann ich Geld wechseln, Kopierkarten kaufen und Fernleihen abholen. Sie recherchiert für mich Literatur im OPAC und stellt von mir benützte Bücher, die ich ihr auf den Schreibtisch lege, wieder richtig ins Regal zurück.

5. Ich benötige die Kopie eines Zeitschriftenartikels aus der Literaturliste meines Seminars. Dabei gehe ich sinnvoller Weise so vor:

- Ich frage den Dozenten, ob er mir nicht eine Kopie des Artikels anfertigen könnte.
- Falls die Zeitschrift nicht an der UBA vorhanden ist, bestelle ich mir eine Kopie des Artikels per Fernleihe über das Gateway Bayern.
- Ich gebe den Titel und Autor des Artikels im OPAC ein. Anhand der Signatur kann ich herausfinden, wo die Zeitschrift zu finden ist oder ob ich sie aus dem Magazin bestellen muss.
- Ich ermittle den Standort der Zeitschrift mit dem OPAC, bestelle sie aus dem Magazin und hole sie in der Zentralbibliothek ab oder suche das Regal im Präsenzbestand auf und kopiere dann den Artikel in einem der

Kopierräume (sofern an den Geräten, die noch funktionieren, genügend Papier vorhanden ist und die Schlage davor weniger als 10 Wartende umfasst).

- Ich finde heraus, ob eine Kopie des Artikels im Semesterapparat steht und nehme sie aus dem Ordner mit nach Hause, weil ich dort damit arbeiten muss.

6. Fernleihe. Was stimmt?

- Über die Fernleihe kann ich Medien bestellen, die in der UBA nicht vorhanden sind.
- Über die Fernleihe kann ich nur Medien bestellen, die auch im OPAC der UBA aufgeführt sind.
- Die Fernleihe kostet mich einiges an Gebühren, meist über 10 Euro.
- In Bayern vorhandene Literatur kann per Fernleihe in der Regel innerhalb von ein bis zwei Wochen besorgt werden.

7. Lob, Kritik, Vorschläge zur Einführungsveranstaltung am 7.11.2005:

Was hat Ihnen gefallen? Was weniger? Was haben Sie vermisst? Was würden Sie anders machen?